



Sitzungsvorlage

F 2023/EBF/5597/1
öffentliche Sitzungsvorlage

Federführung

Forum Oelde

Auskunft erteilt

Frau Melanie Wiebusch

Telefon

02522 / 72-805

E-Mail

melanie.wiebusch@oelde.de

Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Weiterentwicklung und Stärkung des Tourismus in Oelde

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Rat	Entscheidung	23.10.2023

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oelde beschließt, den Zuschuss an den Eigenbetrieb Forum Oelde ab dem Haushaltsjahr 2024 um 20.000 € zu erhöhen.

Die Mittel werden zunächst mit einem Sperrvermerk versehen, die Freigabe kann durch den Betriebsausschuss Forum in einer der Sitzungen im Jahr 2024 erfolgen.

Sachverhalt

Mit Schreiben vom 07.09.2023 beantragen die CDU-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Rat der Stadt Oelde möge beschließen, dass die Verwaltung notwendige Schritte einleitet, um den Tourismus in Oelde spürbar weiterzuentwickeln und zu stärken.

Ziel sei es, die Attraktivität in Oelde für Tourismus nachhaltig zu verbessern. Konkret sollen touristische Angebote ausgebaut werden, um mehr auswärtige Gäste für Kurzaufenthalte in Oelde zu gewinnen. In der Konsequenz erhoffen sie sich positive Effekte für die Gastronomie, das Übernachtungsgewerbe und den Einzelhandel vor Ort.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2024 solle auch ein angemessener Haushaltsansatz in Höhe von 20.000 € eingestellt werden, um konkrete neue Maßnahmen umsetzen zu können.

Aus Sicht der CDU und Bündnis 90/Die Grünen würden die vorhandenen Potenziale im Hinblick auf den Tourismus nicht ausreichend genutzt. Im Forum, wo das Thema Tourismus angesiedelt ist, würden aktuell nur geringe Stundenanteile für diesen für sie wichtigen Aufgabenbereich aufgewendet.

Mögliche Verbesserungen, um den Tourismus in Oelde voranzubringen, werden im beigefügten Antrag aufgelistet.

Der Betriebsausschuss „Forum Oelde“ hat dem Rat der Stadt Oelde in seiner Sitzung am 26.09.2023 einstimmig empfohlen, eine Entscheidung zunächst zu vertagen, um den Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingehend zu prüfen und um eine vertretbare Lösung auszuarbeiten.